

## **§ 1 Geltung**

(1) Die vorliegenden Allgemeinen Verkaufsbedingungen (nachfolgend „**AVB**“) gelten für alle unsere Geschäftsbeziehungen mit unseren Kunden (nachfolgend „**Käufer**“). Die AVB gelten nur, wenn der Käufer Unternehmer (§ 14 BGB), eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen (§ 310 BGB) ist.

(2) Die AVB gelten insbesondere für Verträge über den Verkauf und/oder die Lieferung beweglicher Sachen (nachfolgend „**Ware**“), ohne Rücksicht darauf, ob wir die Ware selbst herstellen oder bei Zulieferern einkaufen (§§ 433, 651 BGB). Sofern nichts anderes vereinbart, gelten die AVB in der zum Zeitpunkt der Bestellung des Käufers gültigen bzw. jedenfalls in der ihm zuletzt in Textform mitgeteilten Fassung als Rahmenvereinbarung auch für gleichartige künftige Verträge, ohne dass wir in jedem Einzelfall wieder auf sie hinweisen müssten.

(3) Unsere AVB gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Käufers werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als wir ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt haben. Dieses Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn wir in Kenntnis der AGB des Käufers die Lieferung an ihn vorbehaltlos ausführen.

(4) Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Käufer (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen AVB. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist, vorbehaltlich des Gegenbeweises, ein schriftlicher Vertrag bzw. unsere schriftliche Bestätigung maßgebend.

(5) Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen des Käufers in Bezug auf den Vertrag (z.B. Fristsetzung, Mängelanzeige, Rücktritt oder Minderung), sind schriftlich, d.h. in Schrift- oder Textform (z.B. Brief, E-Mail, Telefax) abzugeben. Gesetzliche Formvorschriften und weitere Nachweise, insbesondere bei Zweifeln über die Legitimation des Erklärenden, bleiben unberührt.

(6) Hinweise auf die Geltung gesetzlicher Vorschriften haben nur klarstellende Bedeutung. Auch ohne eine derartige Klarstellung gelten daher die gesetzlichen Vorschriften, soweit sie in diesen AVB nicht unmittelbar abgeändert oder ausdrücklich ausgeschlossen werden.

## **§2 Angebot, Annahme**

(1) Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Dies gilt auch dann, wenn wir dem Käufer Kataloge, technische Dokumentationen (z.B. Zeichnungen, Pläne, Berechnungen, Kalkulationen, Verweisungen auf DIN-Normen), sonstige Produktbeschreibungen oder Unterlagen – auch in elektronischer Form – überlassen haben, an denen wir uns Eigentums- und Urheberrechte vorbehalten.

(2) Die Bestellung der Ware durch den Käufer gilt als verbindliches Vertragsangebot. Sofern sich aus der Bestellung nichts anderes ergibt, sind wir berechtigt, dieses Vertragsangebot innerhalb von 2 Wochen nach seinem Zugang bei uns anzunehmen.

(3) Die Annahme kann entweder schriftlich (z.B. durch Auftragsbestätigung) oder durch Auslieferung der Ware an den Käufer erklärt werden.

## **§ 3 Lieferfrist und Lieferverzug**

(1) Die Lieferfrist wird individuell vereinbart bzw. von uns bei Annahme der Bestellung angegeben. Sofern dies nicht der Fall ist, beträgt die Lieferfrist ca. 2 Wochen ab Vertragsschluss.

(2) Sofern wir verbindliche Lieferfristen aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben, nicht einhalten können (Nichtverfügbarkeit der Leistung), werden wir den Käufer hierüber unverzüglich informieren und gleichzeitig die voraussichtliche, neue Lieferfrist mitteilen. Ist die Leistung auch innerhalb der neuen Lieferfrist nicht verfügbar, sind wir berechtigt, ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten; eine bereits erbrachte Gegenleistung des Käufers werden wir unverzüglich erstatten. Als Fall der Nichtverfügbarkeit der Leistung in diesem Sinne gilt insbesondere die nicht rechtzeitige Selbstbelieferung durch unseren Zulieferer, wenn wir ein

## **1 Application**

(1) These general terms and conditions of sale (hereinafter: “**TCS**”) shall apply to all business relationships with our clients (hereinafter: “**Purchasers**”). The TCS shall only apply to entrepreneurs (sec. 14 BGB / German Civil Code), governmental entities, or special governmental estates (sec. 310 para. 1 BGB / German Civil Code).

(2) The TCS shall apply in particular to contracts of sales and/or the delivery of goods (hereinafter: “**Goods**”), regardless of whether or not we produce the Goods or purchase them from (sec. 433, 651 BGB / German Civil Code). Unless agreed otherwise, the TCS in force at the time of the client’s order lastly communicated to him in text form shall operate as a frame agreement also for future contracts, without any need to express reference.

(3) Our TCS shall apply exclusively. Deviating, contrary or additional general terms and conditions of the Purchaser shall not apply, unless expressly agreed upon. Such agreement is essential in any case, also when we execute delivery without reservation while being aware of the Purchaser’s general terms and conditions.

(4) Any individual agreement made with the Purchaser (including subsidiary agreements, amendments and changes) shall in any case prevail these TCS. Subject to rebuttal, the content of an agreement suchlike above shall be subject to a contract or a confirmation in writing.

(5) Legally relevant declarations and notices of the Purchaser in regard to the contract (e.g. setting deadlines, reporting defects, rescission or reduction) have to be made in writing, i.e. in written or text form (e.g. by letter, e-mail, telefax). Statutory requirements and other evidence remain unaffected, especially in case of doubts concerning the legitimation of the declarant.

(6) References to the application of statutory provisions are for clarification purposes only. Even without such clarification, statutory provisions shall apply as long as they have not been changed or excluded by the TCS.

## **2 Offer, Acceptance**

(1) Our offers are non-binding. This shall also apply when we provide catalogues, technical documentations (e.g. drawings, schemes, computations, calculations and references to DIN norms), other product specifications or documents – also electronically – to the Purchaser, to which we reserve any property and copyrights.

(2) The order of the Goods by the Purchaser constitutes a binding offer to contract. As long as the order does not provide for otherwise, we are entitled to accept this offer to contract within 2 weeks from receipt.

(3) The acceptance can be declared either in writing (e.g. by an order confirmation) or by delivering the Goods to the Purchaser.

## **3 Delivery Period and Delay in Delivery**

(1) The delivery period will be agreed upon in each case, or communicated by us when we accept the order. Otherwise, the delivery period will be 2 weeks after conclusion of the contract.

(2) If we cannot meet binding delivery periods for reasons beyond our control (frustration), we will inform the Purchaser immediately and advise the expected delivery period. Should performance not be possible in the new delivery period, we shall be entitled to withdraw partially or wholly from the contract; we will immediately refund any compensation made by the Purchaser. In particular, non-delivery by our own supplier shall constitute frustration, provided that we have entered into a corresponding transaction, and neither we nor our supplier are at fault, or we are not obliged to procure items in particular cases.

## Allgemeine Verkaufsbedingungen – General Terms and Conditions of Sale

Version A.I.1.

kongruentes Deckungsgeschäft abgeschlossen haben, weder uns noch unseren Zulieferer ein Verschulden trifft oder wir im Einzelfall zur Beschaffung nicht verpflichtet sind.

(3) Der Eintritt unseres Lieferverzugs bestimmt sich nach den gesetzlichen Vorschriften. In jedem Fall ist aber eine Mahnung durch den Käufer erforderlich. Geraten wir in Lieferverzug, so kann der Käufer pauschalierten Ersatz seines Verzugschadens verlangen. Die Schadenspauschale beträgt für jede vollendete Kalenderwoche des Verzugs 0,5% des Nettopreises (Lieferwert), insgesamt jedoch höchstens 5% des Lieferwerts der verspätet gelieferten Ware. Uns bleibt der Nachweis vorbehalten, dass dem Käufer gar kein Schaden oder nur ein wesentlich geringerer Schaden als vorstehende Pauschale entstanden ist.

(4) Die Rechte des Käufers gem. § 7 dieser AVB und unsere gesetzlichen Rechte, insbesondere bei einem Ausschluss der Leistungspflicht (z.B. aufgrund Unmöglichkeit oder Unzumutbarkeit der Leistung und/oder Nacherfüllung), bleiben unberührt.

### § 4 Lieferung, Gefahrübergang, Abnahme, Annahmeverzug

(1) Die Lieferung erfolgt ab Lager, wo auch der Erfüllungsort für die Lieferung und eine etwaige Nacherfüllung ist. Auf Verlangen und Kosten des Käufers wird die Ware an einen anderen Bestimmungsort versandt (Versendungskauf). Soweit nicht etwas anderes vereinbart ist, sind wir berechtigt, die Art der Versendung (insbesondere Transportunternehmen, Versandweg, Verpackung) selbst zu bestimmen.

(2) Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware geht spätestens mit der Übergabe auf den Käufer über. Beim Versendungskauf geht jedoch die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware sowie die Verzögerungsgefahr bereits mit Auslieferung der Ware an den Spediteur, den Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt über. Soweit eine Abnahme vereinbart ist, ist diese für den Gefahrübergang maßgebend. Auch im Übrigen gelten für eine vereinbarte Abnahme die gesetzlichen Vorschriften des Werkvertragsrechts entsprechend. Der Übergabe bzw. Abnahme steht es gleich, wenn der Käufer im Verzug der Annahme ist.

(3) Kommt der Käufer in Annahmeverzug, unterlässt er eine Mitwirkungshandlung oder verzögert sich unsere Lieferung aus anderen, vom Käufer zu vertretenden Gründen, so sind wir berechtigt, Ersatz des hieraus entstehenden Schadens einschließlich Mehraufwendungen (z.B. Lagerkosten) zu verlangen. Hierfür berechnen wir eine pauschale Entschädigung i.H.v. 0,5% des Nettopreises (Lieferwert) für jede vollendete Kalenderwoche, insgesamt jedoch höchstens 5% des Lieferwerts der gelieferten Ware beginnend mit der Lieferfrist bzw. – mangels einer Lieferfrist – mit der Mitteilung der Versandbereitschaft der Ware.

(4) Der Nachweis eines höheren Schadens und unsere gesetzlichen Ansprüche (insbesondere Ersatz von Mehraufwendungen, angemessene Entschädigung, Kündigung) bleiben unberührt; die Pauschale ist aber auf weitergehende Geldansprüche anzurechnen. Dem Käufer bleibt der Nachweis gestattet, dass uns überhaupt kein oder nur ein wesentlich geringerer Schaden als vorstehende Pauschale entstanden ist.

### § 5 Preise und Zahlungsbedingungen

(1) Sofern im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, gelten unsere jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses aktuellen Preise, und zwar ab Lager, zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer.

(2) Beim Versendungskauf (§ 4 Abs. 1) trägt der Käufer die Transportkosten ab Lager und die Kosten einer ggf. vom Käufer gewünschten Transportversicherung. Etwaige Zölle, Gebühren, Steuern und sonstige öffentliche Abgaben trägt der Käufer.

(3) Der Kaufpreis ist fällig und zu zahlen innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsstellung und Lieferung bzw. Abnahme der Ware. Wir sind jedoch, auch im Rahmen einer laufenden Geschäftsbeziehung, jederzeit berechtigt, eine Lieferung ganz oder teilweise nur gegen Vorkasse durchzuführen. Einen entsprechenden Vorbehalt erklären wir spätestens mit der Auftragsbestätigung.

(3) Delay in delivery is defined by statute. In any case, a reminder from the Purchaser is required. Should we default on delivery, the Purchaser may claim liquidated damages in the amount of 0.5% of the net price (delivery value) for each full calendar week of delay, but not more than 5% of the delivery value of the Goods that were delivered late. We may prove that the Purchaser suffered no or significant smaller damage than the liquidated amount.

(4) The rights of the Purchaser under sec. 7 of these TCS, as well as our statutory rights, remain unaffected, in particular when our duty to perform is suspended (e.g. due to frustration, unreasonableness and/or cure).

### 4 Delivery, Transfer of Risk, Acceptance, Delay in Acceptance

(1) Delivery is made ex warehouse, which is also the place of performance for delivery and supplementary performance, if applicable. At Purchaser's request and costs by the Purchaser, the Goods will be delivered to another destination (sales shipment). Unless otherwise agreed, we may choose means of shipment (in particular forwarding agent, shipping route, packaging).

(2) The risk of accidental loss and accidental deterioration of the Goods shall pass to the Purchaser when they are handed over to him. In case of sales shipment, the risk of accidental loss and accidental deterioration of the Goods, as well as the delay risk, shall pass when they are handed over to the forwarding agent, the freight forwarder or the person or entity chosen for executing delivery. If acceptance is required, it will be necessary for the passing of risk. Notwithstanding the foregoing, the statutory provisions relating to contracts to produce a work shall apply. If the Purchaser defaults on acceptance, the Goods will be considered handed over or accepted.

(3) In case of a default in acceptance, an omitted act by the Purchaser or a delay in delivery because of by the Purchaser represented reasons we are authorized to claim damage compensation and additional expenses. For that we charge a generalized compensation in the amount of 0.5% of the net price for each completed calendar week of the delay, but not more than 5% of the net price of the delayed delivered Goods beginning with the delivery period or – in case of the absence of a delivery period – with the notification of the readiness for dispatch.

(4) The proof of higher damage, as well as our statutory rights (claiming additional costs, reasonable compensation, termination) remain unaffected; liquidated damages must be offset against any additional monetary claims. The Purchaser may prove that we have suffered no or substantially lower damage than the foregoing liquidated amount.

### 5 Prices and Terms of Payment

(1) Unless agreed otherwise, our prices at the time of the conclusion of the contract shall apply ex warehouse plus statutory VAT.

(2) In case of sales shipment (sec. 4 para. 1), the Purchaser shall bear transport costs ex warehouse, as well as any transport insurance the Purchaser may have requested. Any duties, fees, taxes or other public charges will be borne by the Purchaser.

(3) The sales price is due and payable within 14 days from the date of invoice and delivery, or acceptance of the Goods, respectively. We may ask for advance payment for whole or partial deliveries at any time, also in the course of existing business relationships. We will advise such conditions at the latest when we confirm an order.

## Allgemeine Verkaufsbedingungen – General Terms and Conditions of Sale

Version A.I.1.

(4) Mit Ablauf vorstehender Zahlungsfrist kommt der Käufer in Verzug. Der Kaufpreis ist während des Verzugs zum jeweils geltenden gesetzlichen Verzugszinssatz zu verzinsen. Wir behalten uns die Geltendmachung eines weitergehenden Verzugschadens vor. Gegenüber Kaufleuten bleibt unser Anspruch auf den kaufmännischen Fälligkeitszins (§ 353 HGB) unberührt.

(4) Purchaser will be in default when the above-mentioned payment deadline has expired. The Purchaser will pay interest on the sales price amounting to statutory default interest rate as amended. We may claim further damages caused by the delay. Our right to claim commercial interest from businessmen (sec. 353 HGB / German Commercial Code) remains unaffected.

(5) Dem Käufer stehen Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrechte nur insoweit zu, als sein Anspruch rechtskräftig festgestellt oder unbestritten ist. Bei Mängeln der Lieferung bleiben die Gegenrechte des Käufers insbesondere gem. § 7 Abs. 6 Satz 2 dieser AVB unberührt.

(5) The Purchaser may exercise offsetting and retention rights only in the event that his claim is final or uncontested. In case of any delivery defects, the Purchaser's rights, especially those under sec. 7 para. 6 sentence 2 of these TCS, remain unaffected.

(6) Wird nach Abschluss des Vertrags erkennbar (z.B. durch Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens), dass unser Anspruch auf den Kaufpreis durch mangelnde Leistungsfähigkeit des Käufers gefährdet wird, so sind wir nach den gesetzlichen Vorschriften zur Leistungsverweigerung und – gegebenenfalls nach Fristsetzung – zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt (§ 321 BGB). Bei Verträgen über die Herstellung unvertretbarer Sachen (Einzelanfertigungen) können wir den Rücktritt sofort erklären; die gesetzlichen Regelungen über die Entbehrlichkeit der Fristsetzung bleiben unberührt.

(6) Should it become evident upon conclusion of the contract (e.g. by filing a bankruptcy petition) that our sales price claim is jeopardized because of insufficient capacity of the Purchaser, we will be entitled to refuse performance and – after setting a deadline – rescind the contract (sec. 321 BGB / German Civil Code) under law. In case of contracts for the production of non-fungible objects (customized products), we can rescind immediately; statutory provisions regarding the dispensability of setting a deadline remain unaffected.

### § 6 Eigentumsvorbehalt

(1) Bis zur vollständigen Bezahlung aller unserer gegenwärtigen und künftigen Forderungen aus dem Kaufvertrag und einer laufenden Geschäftsbeziehung (nachfolgend „**gesicherte Forderungen**“) behalten wir uns das Eigentum an den verkauften Waren vor.

(2) Die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren dürfen vor vollständiger Bezahlung der gesicherten Forderungen weder an Dritte verpfändet, noch zur Sicherheit übereignet werden. Der Käufer hat uns unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, wenn ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt oder soweit Zugriffe Dritter (z.B. Pfändungen) auf die uns gehörenden Waren erfolgen.

(3) Bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers, insbesondere bei Nichtzahlung des fälligen Kaufpreises, sind wir berechtigt, nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurückzutreten oder/und die Ware auf Grund des Eigentumsvorbehalts heraus zu verlangen. Das Herausgabeverlangen beinhaltet nicht zugleich die Erklärung des Rücktritts; wir sind vielmehr berechtigt, lediglich die Ware heraus zu verlangen und uns den Rücktritt vorzubehalten. Zahlt der Käufer den fälligen Kaufpreis nicht, dürfen wir diese Rechte nur geltend machen, wenn wir dem Käufer zuvor erfolglos eine angemessene Frist zur Zahlung gesetzt haben oder eine derartige Fristsetzung nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist.

(4) Der Käufer ist bis auf Widerruf gemäß unten (c) befugt, die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren im ordnungsgemäßen Geschäftsgang weiter zu veräußern und/oder zu verarbeiten. In diesem Fall gelten ergänzend die nachfolgenden Bestimmungen.

(a) Der Eigentumsvorbehalt erstreckt sich auf die durch Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung unserer Waren entstehenden Erzeugnisse zu deren vollem Wert, wobei wir als Hersteller gelten. Bleibt bei einer Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung mit Waren Dritter deren Eigentumsrecht bestehen, so erwerben wir Miteigentum im Verhältnis der Rechnungswerte der verarbeiteten, vermischten oder verbundenen Waren. Im Übrigen gilt für das entstehende Erzeugnis das Gleiche wie für die unter Eigentumsvorbehalt gelieferte Ware.

(b) Die aus dem Weiterverkauf der Ware oder des Erzeugnisses entstehenden Forderungen gegen Dritte tritt der Käufer schon jetzt insgesamt bzw. in Höhe unseres etwaigen Miteigentumsanteils gemäß vorstehendem Absatz zur Sicherheit an uns ab. Wir nehmen die Abtretung an. Die in Abs. 2 genannten Pflichten des Käufers gelten auch in Ansehung der abgetretenen Forderungen.

### 6 Retention of Title

(1) We retain title to any sold Goods under the sales contract and ongoing business relationships until all present and future claims are fully settled (hereinafter “**secured claims**”).

(2) Before complete payment has been made for secured claims, Goods subject to retention of title cannot be pledged or transferred as a collateral to third parties. The Purchaser has to inform us immediately in writing if a bankruptcy petition has been filed or if there are any charges to our Goods (e.g. pledges) made by a third party.

(3) If the Purchaser breaches the contract, especially by non-payment of the sales price, we are entitled to rescind the contract in accordance with statutory provisions and/or demand the return of the Goods because we retained title to them. A demand to return the Goods does not constitute rescission; we are entitled to only demand the Goods and reserve the right to rescind. If the Purchaser does not pay the sales price due, we are entitled to exercise these rights only when a payment deadline we set expired, or such a deadline is not needed under applicable law.

(4) The Purchaser may sell and/or process retained Goods in the regular course of business until revocation under (c) below is made. In such a case, the following provisions apply.

(a) The retention of title includes products resulting from processing, mixing and joining our Goods at their full value, while we will be considered the producer. If third parties retain their property rights in their processed, mixed or joined goods, we will acquire joint ownership in relation to the respective invoice amounts of the processed, mixed or joined goods. Apart from that, the provisions for retained Goods apply to any new product, too.

(b) The Purchaser assigns any claims against third parties arising from the resale of the Goods or their products wholly or in the amount of our joint ownership share to us as collateral according to the previous paragraph. The obligations of the Purchaser mentioned in para. 2 of these TCS also apply in relation to the assigned claims.

(c) Zur Einziehung der Forderung bleibt der Käufer neben uns ermächtigt. Wir verpflichten uns, die Forderung nicht einzuziehen, solange der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen uns gegenüber nachkommt, kein Mangel seiner Leistungsfähigkeit vorliegt und wir den Eigentumsvorbehalt nicht durch Ausübung eines Rechts gemäß Abs. 3 geltend machen. Ist dies aber der Fall, so können wir verlangen, dass der Käufer uns die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekannt gibt, alle zum Einzug erforderlichen Angaben macht, die dazugehörigen Unterlagen aushändigt und den Schuldnern (Dritten) die Abtretung mitteilt. Außerdem sind wir in diesem Fall berechtigt, die Befugnis des Käufers zur weiteren Veräußerung und Verarbeitung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren zu widerrufen.

(d) Übersteigt der realisierbare Wert der Sicherheiten unsere Forderungen um mehr als 10%, werden wir auf Verlangen des Käufers Sicherheiten nach unserer Wahl freigeben.

#### **§ 7 Mängelansprüche des Käufers**

(1) Für die Rechte des Käufers bei Sach- und Rechtsmängeln (einschließlich Falsch- und Minderlieferung sowie unsachgemäßer Montage oder mangelhafter Montageanleitung) gelten die gesetzlichen Vorschriften, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist. In allen Fällen unberührt bleiben die gesetzlichen Sondervorschriften bei Endlieferung der Ware an einen Verbraucher (Lieferantenregress gem. §§ 478, 479 BGB).

(2) Grundlage unserer Mängelhaftung ist vor allem die über die Beschaffenheit der Ware getroffene Vereinbarung. Als Vereinbarung über die Beschaffenheit der Ware gelten alle Produktbeschreibungen, die Gegenstand des einzelnen Vertrages sind oder von uns (insbesondere in Katalogen oder auf unserer Internet-Homepage) öffentlich bekannt gemacht wurden.

(3) Soweit die Beschaffenheit nicht vereinbart wurde, ist nach der gesetzlichen Regelung zu beurteilen, ob ein Mangel vorliegt oder nicht (§ 434 Abs. 1 S. 2 und 3 BGB). Für öffentliche Äußerungen des Herstellers oder sonstiger Dritter (z.B. Werbeaussagen) übernehmen wir jedoch keine Haftung.

(4) Die Mängelansprüche des Käufers setzen voraus, dass er seinen gesetzlichen Untersuchungs- und Rügepflichten (§§ 377, 381 HGB) nachgekommen ist. Zeigt sich bei der Lieferung, der Untersuchung oder zu irgendeinem späteren Zeitpunkt ein Mangel, so ist uns hiervon unverzüglich schriftlich Anzeige zu machen. In jedem Fall sind offensichtliche Mängel innerhalb von 2 Wochen ab Lieferung und bei der Untersuchung nicht erkennbare Mängel innerhalb der gleichen Frist ab Entdeckung schriftlich anzuzeigen. Versäumt der Käufer die ordnungsgemäße Untersuchung und/oder Mängelanzeige, ist unsere Haftung für den nicht bzw. nicht rechtzeitig oder nicht ordnungsgemäß angezeigten Mangel nach den gesetzlichen Vorschriften ausgeschlossen.

(5) Ist die gelieferte Sache mangelhaft, können wir zunächst wählen, ob wir Nacherfüllung durch Beseitigung des Mangels (Nachbesserung) oder durch Lieferung einer mangelfreien Sache (Ersatzlieferung) leisten. Unser Recht, die Nacherfüllung unter den gesetzlichen Voraussetzungen zu verweigern, bleibt unberührt.

(6) Wir sind berechtigt, die geschuldete Nacherfüllung davon abhängig zu machen, dass der Käufer den fälligen Kaufpreis bezahlt. Der Käufer ist jedoch berechtigt, einen im Verhältnis zum Mangel angemessenen Teil des Kaufpreises zurückzubehalten.

(7) Der Käufer hat uns die zur geschuldeten Nacherfüllung erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben, insbesondere die beanstandete Ware zu Prüfungszwecken zu übergeben. Im Falle der Ersatzlieferung hat uns der Käufer die mangelhafte Sache nach den gesetzlichen Vorschriften zurückzugeben. Die Nacherfüllung beinhaltet weder den Ausbau der mangelhaften Sache noch den erneuten Einbau, wenn wir ursprünglich nicht zum Einbau verpflichtet waren.

(c) We and the Purchaser are entitled to collect the claim. As long as the Purchaser meets his payment obligations towards us, his ability to perform is not impaired and we do not lay claim to the title by exercising any rights under para. 3, we undertake to refrain from collecting the claim. If this is the case, however, we may demand from the Purchaser information on the assigned claims and their debtors, ask for all particulars needed for collection, ask for the surrender of any related documents and for communicating the assignment to the debtors (third parties). Furthermore, we are entitled in this case to revoke the Purchaser's permission to resell and process Goods we hold title to.

(d) In case the realizable value of the collaterals exceed our claims by more than 10%, we will, at the Purchaser's request, release collaterals of our choice.

#### **7 Warranty Rights of the Purchaser**

(1) Statutory provisions apply to the rights of the Purchaser in cases of material or legal defects (including faulty delivery, as well as improper assembly or faulty assembly instructions), unless otherwise stipulated hereinafter. In any case, special statutory provisions concerning the final delivery of the Goods to a consumer remain unaffected (supplier recourse under sec. 478, 479 BGB / German Civil Code).

(2) Our warranty relates to the Goods' quality structure agreed on. All product descriptions agreed on in the contract or made public by us (in particular in our catalogues or on our web site) serve as an agreement on the quality structure of the Goods.

(3) If no quality structure was agreed on, it has to be assessed under applicable law whether there is a defect or not (sec. 434 para. 1 sentence 2 and 3 BGB / German Civil Code). We do not assume liability for public statements of the producer or third parties (for instance advertising statements).

(4) Warranty rights are subject to the Purchaser meeting his inspection, notification and rejection duties (sec. 377 and 381 HGB / Commercial Code). If a defect occurs during the delivery, the inspection or at any later point of time, we have to be informed immediately in writing. In any case, obvious defects have to be reported in writing within 2 weeks from delivery, and non-obvious defects within the same period from detection. If the Purchaser fails to properly examine and/or notify the defects, our liability for defects not, not timely or not properly reported will be excluded under applicable law.

(5) If a delivered item is defective, we may choose to cure by either remedying the defect (repair) or by supplying Goods free of defects (replacement). Our right to refuse cure under applicable law remains unaffected.

(6) We may make the cure conditional upon the Purchaser paying the sales price due. The Purchaser may, however, withhold a reasonable portion of the sales price in relation to the defect.

(7) The Purchaser shall give us sufficient time and opportunity to provide cure, in particular by handing over the Goods in question for inspection purposes. In case of a replacement, the Purchaser has to return defective Goods in accordance with statutory provisions. Cure includes neither the removal of defective Goods nor another installation, provided that we were not obligated to install the Goods in the first place.

## Allgemeine Verkaufsbedingungen – General Terms and Conditions of Sale

Version A.I.1.

(8) Die zum Zweck der Prüfung und Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten (nicht: Ausbau- und Einbaukosten), tragen wir, wenn tatsächlich ein Mangel vorliegt. Andernfalls können wir vom Käufer die aus dem unberechtigten Mangelbeseitigungsverlangen entstandenen Kosten (insbesondere Prüf- und Transportkosten) ersetzt verlangen, es sei denn, die fehlende Mangelhaftigkeit war für den Käufer nicht erkennbar.

(9) In dringenden Fällen, z.B. bei Gefährdung der Betriebssicherheit oder zur Abwehr unverhältnismäßiger Schäden, hat der Käufer das Recht, den Mangel selbst zu beseitigen und von uns Ersatz der hierzu objektiv erforderlichen Aufwendungen zu verlangen. Von einer derartigen Selbstvornahme sind wir unverzüglich, nach Möglichkeit vorher, zu benachrichtigen. Das Selbstvornahmerecht besteht nicht, wenn wir berechtigt wären, eine entsprechende Nacherfüllung nach den gesetzlichen Vorschriften zu verweigern.

(10) Wenn die Nacherfüllung fehlgeschlagen ist oder eine für die Nacherfüllung vom Käufer zu setzende angemessene Frist erfolglos abgelaufen oder nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist, kann der Käufer vom Kaufvertrag zurücktreten oder den Kaufpreis mindern. Bei einem unerheblichen Mangel besteht jedoch kein Rücktrittsrecht.

(11) Ansprüche des Käufers auf Schadensersatz bzw. Ersatz vergeblicher Aufwendungen bestehen auch bei Mängeln nur nach Maßgabe von § 8 und sind im Übrigen ausgeschlossen

(12) Gewährleistungsansprüche können innerhalb von 12 Monaten nach Gefahrübergang geltend gemacht werden.

(8) The expenses which are necessary for the purpose of inspection and cure, in particular transport, route, work and material costs (excluding removal and installation costs), will be borne by us, provided that there actually is a defect. Otherwise, we may ask the Purchaser to reimburse costs incurred (especially inspection and delivery costs), unless the Purchaser was unable to recognize the lack of defectiveness.

(9) Only in urgent cases, if, for example, the safety of operations is at stake, or in order to avoid disproportionate damage, the Purchaser is entitled to remedy the defect himself and claim reimbursement from us in the amount of the objectively necessary expenses incurred. In such cases of self-remedy, we shall be informed immediately, if possible before. The right to self-remedy is excluded if we are entitled to refuse such cure under applicable law.

(10) If we failed to cure, or a reasonable period of time for the cure, which is to be set by the Purchaser, has expired or is not required under applicable law, Purchaser may rescind the contract or reduce the sales price. Rescission is excluded if the defect is immaterial.

(11) Purchaser's claims for damages or reimbursement of wasted expenses shall, also in cases of defects, only arise under sec. 8, and shall be excluded in any other cases.

(12) Warranty right may be exercised within 12 months after the transfer of risk.

### § 8 Haftung

(1) Im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unsererseits oder von Seiten unserer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen haften wir nach den gesetzlichen Regeln; ebenso bei schuldhafter Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten. Soweit keine vorsätzliche Vertragsverletzung vorliegt, ist unsere Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

(2) Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.

(3) Soweit vorstehend nicht ausdrücklich anders geregelt, ist unsere Haftung ausgeschlossen.

### § 9 Rechtswahl und Gerichtsstand

(1) Für diese AVB und die Vertragsbeziehung zwischen uns und dem Käufer gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Einheitsrechts, insbesondere des UN-Kaufrechts.

(2) Ist der Käufer Kaufmann i.S.d. Handelsgesetzbuchs, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher – auch internationaler Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten unser Geschäftssitz in Düsseldorf. Entsprechendes gilt, wenn der Käufer Unternehmer i.S.v. § 14 BGB ist. Wir sind jedoch in allen Fällen auch berechtigt, Klage am Erfüllungsort der Lieferverpflichtung gemäß diesen AVB bzw. einer vorrangigen Individualabrede oder am allgemeinen Gerichtsstand des Käufers zu erheben. Vorrangige gesetzliche Vorschriften, insbesondere zu ausschließlichen Zuständigkeiten, bleiben unberührt.

(3) Die englische Version ist eine Übersetzung der deutschen Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Im Zweifel ist die deutsche Fassung maßgeblich.

### 8 Liability

(1) In the case of intent or gross negligence on our part or by our agents or vicarious agents, we are liable under applicable law; the same applies to a culpable breach of material contractual duties. Unless material contractual duties have been breached intentionally, our liability for damages is limited to damages that are regarded as being typically foreseeable.

(2) Liability for culpable injury to life, limb or health, as well as the liability under the German Product Liability Act remains unaffected.

(3) Unless stipulated otherwise in the foregoing, our liability is excluded.

### 9 Choice of Law and Place of Jurisdiction

(1) The laws of the Federal Republic of Germany shall apply to these TCS and all contractual relationships between us and the Purchaser. The international uniform law, especially the UN sales convention, shall not apply.

(2) If the Purchaser is a businessman within the meaning of the German Commercial Code, a legal entity under public law or a special governmental estate, the exclusive place of jurisdiction for all disputes arising directly or indirectly from our contractual relationship shall be our registered office in Düsseldorf. The same applies when the Purchaser is an entrepreneur within the meaning of sec. 14 BGB (German Civil Code). However, we are in any case entitled to bring legal action at the place of performance according to these TCS or a prior individual arrangement, or at the Purchaser's general place of jurisdiction. Prevailing statutory provisions, especially concerning exclusive jurisdiction, remain unaffected.

(3) The English version is a translation of the German General Terms and Conditions of Sale. In cases of doubt, the German version shall prevail.

\*\*\*